

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 182 vom 03.09.2013

Ladenöffnungszeiten

Dierk Homeyer: Brandenburg geht Kaufkraft durch Wettbewerbsnachteil verloren

Der wirtschaftspolitische Sprecher der CDU-Fraktion, Dierk Homeyer, betont in der Frage der Ladenöffnungszeiten in Brandenburg:

„Nach wie vor leidet der Einzelhandel in Brandenburg an den uneinheitlichen Ladenöffnungszeiten, insbesondere zum Land Berlin. Da in der Bundeshauptstadt länger eingekauft werden kann, geht Brandenburg enorme Kaufkraft verloren. Im Interesse des Brandenburger Handels ist die Landesregierung gefordert, diesen Wettbewerbsnachteil zu beenden und damit für die Unternehmen in der Hauptstadtregion Chancengleichheit herzustellen.

Für touristische Ausflugsziele sollte das Land zudem eine flexible Regelung für die örtlichen Behörden einräumen und bedarfsgerechte Öffnungszeiten des touristischen Einzelhandels in Schwerpunktereignissen ermöglichen. Unsere Unternehmen brauchen endlich eine verlässliche Aussage der Landesregierung wie dies künftig gehandhabt werden soll.“

